
OFFIZIELLE HOCHWASSER-INFO (Nr.4)

der Stadt Trier für Bürgerinnen und Bürger in Ehrang, 22.7.21

Liebe Ehrangerinnen und Ehranger,

auch heute versuchen wir, Ihnen auf diesem Weg aktuelle Informationen zukommen zu lassen. Dabei geht es auch um den Antrag auf Soforthilfen des Landes Rheinland-Pfalz, den sie ab sofort einreichen können. Die aktuellen Informationen finden Sie auch auf www.trier.de/Hochwasser. Das Infotelefon der Stadt Trier unter **718-1817** ist auch am Samstag und Sonntag von 9 bis 14 Uhr zu erreichen.

Wie kommen Sie an Hilfgelder?

Das Land Rheinland-Pfalz stellt Betroffenen der Flutkatastrophe eine Soforthilfe zur Verfügung. Pro Haushalt inklusive einer Person werden 1500 Euro gezahlt und 500 Euro für jede weitere Person. Maximal werden 3500 Euro pro Haushalt ausgezahlt. Eine Vermögensprüfung ist nicht notwendig. Ausgezahlt wird das Geld von der Stadt Trier.

Das Antragsformular wird Ihnen mit diesem Infobrief ausgeteilt. Es ist aber auch im Internet abrufbar unter: <https://www.trier.de/File/Soforthilfe-Ehrang.pdf>

Bitte füllen Sie das Formular aus, wenn Sie vom Hochwasser in Ehrang geschädigt worden sind, und senden Sie das Formular an die Stadtverwaltung. Das geht auf verschiedenen Wegen:

- per E-Mail an soforthilfe@trier.de
- per Post an:
Stadtverwaltung Trier
Rathaus, Dezernat II
Am Augustinerhof
54290 Trier

Sie können das Formular auch im Stadtteil abgeben bei:

- Ortsvorsteher Berti Adams, Kyllstraße 5
- Gemeindebüro der Evangelischen Kirchengemeinde Ehrang, Wallenbachstraße 1.

Die Auszahlung wird so schnell wie möglich veranlasst.

Wer vom Hochwasser in Trier-Ehrang betroffen ist, kann sich ab sofort auch an den Caritasverband Trier e.V. wenden. Dort bekommt er eine erste Auszahlung von 200 Euro aus Spendengeldern für lebensnotwendige Güter oder die Anschaffung von Alltagsgegenständen, die dringend benötigt werden. Zuständig ist beim Caritasverband Harald Herres, erreichbar unter 0651/2096205 oder per Email unter herres.harald@caritas-region-trier.de

Wie kommen Sie an Hilfsgüter?

Uns haben zahlreiche Sachspenden erreicht. Diese sind in der Halle am Mäusheckerweg gesammelt worden. Die Halle ist am Samstag und Sonntag von 9.30 Uhr bis 16 Uhr geöffnet. Sie können die Halle aus Ehrang auch mit einem Pendelbus des Bürgerservice erreichen, der von 9 bis 16.30 Uhr von der Sparkasse zur Halle am Mäusheckerweg pendelt.

Die Straßen-Aufräumarbeiten gehen zu Ende

Neun Tage lang haben Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes StadtRaum und des Zweckverbands A.R.T. täglich mit vielen Freiwilligen daran gearbeitet, die Ehranger Straßen von Dreck, Unrat und Sperrmüll zu befreien. Am heutigen Freitag werden die Arbeiten größtenteils abgeschlossen werden, danach erfolgt keine weitere Abholung von Flutabfällen durch den A.R.T. **Sperrabfälle können noch bis Samstag, 14 Uhr zur Sammelstelle Merowingerstraße** gebracht werden. Danach wird diese geschlossen. Bis zum 31.7. können Sie an allen A.R.T. Standorten 10m³ Sperrabfall kostenfrei anliefern, ebenso Problemabfälle und Elektrogeräte. Bitte lagern Sie Abfälle aus beginnenden Sanierungsarbeiten (Bauschutt, Asbest!) nicht an den Straßen ab. Diese müssen im Entsorgungszentrum in Mertesdorf angeliefert werden. Für die Entsorgung von Bauschutt fallen Gebühren an.

Menschen helfen Menschen

Der Zweckverband A.R.T. hat eine Hochwasserbörse im Internet angelegt. Dort bieten Menschen aus der Region Dinge an, die sie an Flutgeschädigte abgeben möchten. Von der Couch über die Küche bis zur Wohnungseinrichtung ist alles mit dabei: www.art-trier.de/hochwasserbörse

Stromversorgung

Alle vom Stromausfall betroffenen Wohnhäuser sind wieder am Netz. In jedes Haus muss zunächst ein Elektroinstallateur, dort die Anschlüsse prüfen, vielleicht erneuern und sein Okay geben. Erst dann können von den Stadtwerken neue Zähler eingebaut werden. Hausbesitzer müssen also einen Elektroinstallateur bestellen. Wichtig: In Häusern dürfen die Sicherungskästen auf keinen Fall ohne Prüfung durch einen Fachbetrieb wieder in Betrieb genommen werden. Dies kann lebensgefährlich sein! Unter den Nummern **0800 717-2499 (Strom)** und **0800 717-2599 (Gas)** kann man jederzeit Störfälle oder Auffälligkeiten melden. Die Stadtwerke Trier sind auch am Wochenende bei Fragen zur Inbetriebnahme der Stromversorgung unter **0651 / 717-3600** erreichbar.

Busverkehr im Stadtteil ab sofort gratis

Die Stadtwerke Trier engagieren sich weiterhin mit großem Einsatz im Schadensgebiet. Die Linien 17 und 8 in Ehrang sind ab sofort bis zum Ende der Sommerferien gratis unterwegs. Die 17 fährt vom Stadtteil Ehrang-Heide über Ehranger Mühle und Layweg bis zur Haltestelle Auf der Bausch. Ebenfalls gratis ist die Nutzung der Linie 8 zwischen der Seiferstraße und Schweich.

Wettervorhersage

Viele Menschen haben Angst, weil es am Wochenende Gewitter geben soll. Der Deutsche Wetterdienst sagt: Am Samstagmittag können sich gebietsweise kräftige Gewitter bilden. Dabei kann auch Starkregen mit Mengen zwischen 25 und 40 Litern pro Quadratmetern niedergehen. Das sind zwar große Regenmengen, sie sind aber längst nicht so dramatisch wie der Dauerregen und Starkregen in der vergangenen Woche. In der Nacht zum Sonntag klingen die Gewitter vorübergehend ab.

Für Mosel und Kyll prognostiziert der Hochwassermeldedienst gleichbleibende oder sinkende Pegelstände, von den Flüssen her droht also keine Überschwemmungsgefahr.

Unsere Berufsfeuerwehr ist in ständigem Kontakt mit dem diensthabenden Meteorologen des Deutschen Wetterdienstes. **Für eventuelle Einsatzlagen sind die Feuerwehren selbstverständlich vorbereitet.** Bitte machen Sie sich keine Sorgen!